



Kurzinformation

Zum geplanten Verfassungs-Referendum in Italien

Für den 4. Dezember 2016 ist in Italien ein Verfassungs-Referendum geplant. Die Verfassung der Italienischen Republik stammt vom 27. Dezember 1947, wurde mehrfach geändert, zuletzt am 2. Oktober 2007 (Anlage 1).¹

Die im Falle des positiven Ausgangs des Referendums anstehende Verfassungsreform zielt insbesondere auf die Befugnisse und Zusammensetzung des Senates und auf die Aufteilung der Gesetzgebungskompetenzen zwischen Staat und Regionen.² Derzeit hat Italien ein perfektes Zweikammersystem, d.h. jedes Gesetz bedarf der Zustimmung der Camera dei Deputati und des Senats. Im Zuge der Verfassungsänderung soll die Gesetzgebungskompetenz deutlich zugunsten der Camera dei Deputati gestärkt werden. Die Verfassungsreform sieht vor, den Senat, der derzeit vorrangig aus direkt gewählten Senatoren besteht, deutlich zu verkleinern. Die Mitglieder sollen mehrheitlich von Regionalräten gewählt werden. Wie bisher sollen auch weiterhin dem Senat alle ehemaligen Präsidenten der Republik angehören und fünf vom Präsidenten ernannte Senatoren.

In Anlage 2 (The New Article 117 of the Italian Constitution) finden sich Beispiele der geplanten Kompetenzzuständigkeiten von Zentralstaat und Region. In der Zuständigkeit der Regionen werden Felder wie die Förderung lokaler wirtschaftlicher Entwicklungsstrukturen, Schulen, die Ausgestaltung und Organisation von Gesundheitsdiensten, Regeln zur Ausgestaltung der finanziellen Beziehungen in regionalen Steuerfragen und kulturelle Aktivitäten liegen. Außenhandel, Arbeitsrecht, Soziale Sicherheit, Arbeitssicherheit, Forschung, Lebensmittelsicherheit und die Koordination eines öffentlichen Steuersystems liegen in der Zuständigkeit des Zentralstaates.

1 Im Internet abrufbar unter: <http://www.verfassungen.eu/it/ital48.htm> [zuletzt abgerufen am 29. September 2016].

2 Die italienischsprachige Textversion ist auf den Seiten des italienischen Parlaments abrufbar: [http://www.camera.it/leg17/465?tema=riforme costituzionali ed elettorali](http://www.camera.it/leg17/465?tema=riforme_costituzionali_ed_elettorali) [zuletzt abgerufen am 29. September 2016].

Die italienische Regierung hat eigens eine Informationsseite eingerichtet, auf der Material zum bevorstehenden Referendum abgerufen werden kann.³

Anlagen

Verfassung der Italienischen Republik in deutscher Sprache. Im Internet abrufbar unter: <http://www.verfassungen.eu/it/ital48-i.htm> [zuletzt abgerufen am 30. September 2016].

Anlage 1

Camera die deputati, Servizio studi: The New Article 117 of the Italian Constitution, The Main Innovations, Stand: März 2015.

Anlage 2

Camera die deputati, Servizio studi: The New Legislative Process, According to the Draft of Constitutional Reform, Stand März 2015.

Anlage 3

3 Quelle: <http://www.riformeistituzionali.gov.it/> [zuletzt abgerufen am 29. September 2016].